



Firma:		Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz		Nr.	
Arbeitsbereich:				Arbeitsplatz:	
				Tätigkeit:	
Anwendungsbereich					
<ul style="list-style-type: none"> • Diese Betriebsanweisung gilt für die Benutzung von Persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz. • Diese Ausrüstungen sind zu benutzen, wenn keine andere personenunabhängige Maßnahme wirksam ist. 					
Gefahren für Mensch und Umwelt					
		<ul style="list-style-type: none"> • Absturzgefahr oder Herausfallen (zum Beispiel Personenaufnahmemittel) • Anprallen an feste Gegenstände 			
Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln					
<ul style="list-style-type: none"> • Gebrauchsanleitung der Herstellerfirma lesen und beachten • Es darf nur das bereitgestellte Auffangsystem verwendet werden. Veränderungen oder Ergänzungen sind unzulässig. • Vor der Benutzung sind die Persönlichen Schutzausrüstungen auf augenscheinliche Mängel zu prüfen. • Das Verbindungselement des Verbindungsmittels darf nur an der festgelegten Fang- oder Halteöse des Auffanggurtes befestigt werden. • Schlaufseil verhindern • Es darf nur der von der/dem Vorgesetzten festgelegte Anschlagpunkt (Mindesttragfähigkeit 6 kN, Prüflast 12 kN gemäß DIN EN 795:2012-10) benutzt werden. Das unbeabsichtigte Lösen des Verbindungselementes vom Anschlagpunkt muss ausgeschlossen sein. • Die Ausrüstungen dürfen nur zur Sicherung von Personen, jedoch nicht für andere Zwecke, zum Beispiel als Anschlagmittel für Lasten, verwendet werden. 					
Verhalten bei Störungen					
<ul style="list-style-type: none"> • Jeder Mangel an den Persönlichen Schutzausrüstungen ist dem beziehungsweise der Vorgesetzten zu melden. • Persönliche Schutzausrüstungen gegen Absturz nicht benutzen und weiterer Benutzung entziehen, wenn <ul style="list-style-type: none"> – Beschädigungen vorliegen, – die Funktionsweise beeinträchtigt ist, – sie durch einen Absturz beansprucht wurden. • Gefahrenbereich (Absturzbereich) sofort verlassen • Persönliche Schutzausrüstungen gegen Absturz erst wieder benutzen, wenn eine Sachkundige oder ein Sachkundiger der weiteren Benutzung zugestimmt hat. 					
Verhalten bei Unfällen / Erste Hilfe					
		<ul style="list-style-type: none"> • Bei einem Sturzunfall Ruhe bewahren. Sofortige Information der Rettungsleitstelle und auf Rückfragen antworten. • NOTRUF: • Die Rettung ist unverzüglich durchzuführen. Längeres Hängen im Gurt als 10 Minuten ist unbedingt zu vermeiden. Ersthelfer/in ist heranzuziehen. • Ersthelfer/in ist _____, Telefon: _____ • Zur Rettung einer nach einem Sturz durch die PSA gegen Absturz aufgefangenen Person ist das vorhandene Rettungshubgerät am Verbindungsmittel und am Anschlagpunkt anzuschließen. Danach ist die Person hinaufzuziehen. • Wenn keine schwerwiegenden Verletzungen vorliegen, die dem widersprechen, sollte bei dem beziehungsweise der Verunfallten eine Flachlagerung durchgeführt werden. 			
Pflege, Aufbewahrung und Prüfung					
<ul style="list-style-type: none"> • Die Persönlichen Schutzausrüstungen gegen Absturz dürfen nur in dem dazugehörigen Behälter (Koffer) transportiert werden. • Die Persönlichen Schutzausrüstungen dürfen keinen Einflüssen ausgesetzt werden, die ihren sicheren Zustand beeinträchtigen können. Solche Einflüsse sind zum Beispiel <ul style="list-style-type: none"> – Einwirkungen durch aggressive Stoffe, wie Säuren, Laugen, Lötlösung, Öle, Putzmittel, – Funkenflug, höhere Temperaturen bei Textilfasern (im Allgemeinen ab 60 °C), – tiefere Temperaturen bei Kunststoffteilen (im Allgemeinen ab -10 °C). • Im Lager dürfen die Persönlichen Schutzausrüstungen gegen Absturz nur freihängend ohne Einwirkung von UV-Strahlung (Sonnenlicht) aufbewahrt werden. 					
Datum:				Unterschrift:	

Dieser Entwurf muss durch arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogene Angaben ergänzt werden.